

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Verkehrs- und Werkausschusses (Gemeinde Osterrörfeld) am
Dienstag, 29. Oktober 2019,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in Osterrörfeld, Schulstr. 36

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:04 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Britta Röschmann

stellv. Ausschussvorsitzender

Heinrich Stremmer

Ausschussmitglied

Manfred Sick

Dörte Hoppe

Martina Schäfer

Angelika Pascheberg

b) nicht stimmberechtigt:

Gast/Gäste

Annika Müller

Hans-Georg Volquardts

Klaus-Jürgen Ströh

Protokollführerin

Christina Porsch

Mitglieder der Verwaltung

Nils Eichberg

Jens Jessen

stellv. Ausschussmitglied

Dieter Lütje

Axel Pascheberg

c) unentschuldigt:

Andreas Hein-Kolb

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.08.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Bike & Ride-Anlage im Rahmen des Projektes "Stärkung des Alltagsradverkehrs in der Region Rendsburg" VWA1-10/2019
6. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Planierhobels für den Bauhof VWA1-11/2019
7. Sachstandsbericht zum Ortstermin im Freibad am 27.08.2019 VWA1-12/2019
8. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der FWO / SPD-Fraktion über die Installation einer Photovoltaikanlage im Freibad VWA1-13/2019
9. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der OWG-Fraktion bezüglich der Parksituation in der Schulstraße VWA1-14/2019
10. Bericht der Amtsverwaltung
11. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

12. Bericht der Amtsverwaltung
13. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

14. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
15. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Frau Röschmann eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Sie stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 16.10.2019 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Die Ausschussvorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Ausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Der Ausschuss beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Tagesordnungspunkte 12 und 13 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gemäß § 46 Abs. 8 GO berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.08.2019

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 01.08.2019 wurde dem Verkehrs- und Werkausschuss am 05.09.2019 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 23.09.2019) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Von einem Bürger wird nachgefragt, wann in der „Kieler Straße“ das Buswartehaus aufgestellt wird. Die Verwaltung teilt mit, dass der Auftrag bereits erfolgt ist und auch auf häufige Nachfrage bei der beauftragten Firma kein Liefertermin genannt wird. Es soll nun versucht werden, das Wartehaus direkt von dem Hersteller zu beziehen.

Ein Bürger weist darauf hin, dass im „Aukamp“ unter dem Viadukt zwei große Schlaglöcher sind.

Weiter wird nachgefragt, wann die Aufarbeitung und Umliegung der Brücke über die Wehrau beim Viadukt erfolgt. Der Bürgermeister teilt mit, dass dies nach Abschluss der Bauarbeiten am Viadukt erfolgen soll.

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Bike & Ride-Anlage im Rahmen des Projektes "Stärkung des Alltagsradverkehrs in der Region Rendsburg"

Die Mobilitätsmanagerin Frau Müller von der Entwicklungsagentur präsentiert das Projekt. Sie teilt mit, dass der Standort der geplanten Bike & Ride-Anlage variabel ist. Bei der Standortwahl sollte jedoch darauf geachtet werden, dass dieser für Radfahrer dienlich ist und sich eine Bushaltestelle in der Nähe befindet. Ein geeigneter Standort soll in der ersten Sitzung im nächsten Jahr festgelegt werden.

Beschluss:

Es wird beschlossen, im Rahmen des Verbundvorhabens „RaD stark! Stärkung des Alltagsradverkehrs in der Region Rendsburg“ eine Bike&Ride-Anlage als überdachte Fahrradabstellanlage zu errichten. Die notwendigen Finanzmittel sind für das Haushaltsjahr 2020 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Planier-

hobels für den Bauhof

Beschluss:

Es wird beschlossen, einen Planierhobel für den Bauhof anzuschaffen. Die notwendigen Finanzmittel in Höhe von 15.000,00 EUR sind für das Haushaltsjahr 2020 im Produktsachkonto 01/57300.0700000 „Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge“ bereitzustellen. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Sachstandsbericht zum Ortstermin im Freibad am 27.08.2019

Die Vorsitzende berichtet über den Ortstermin im Freibad und fasst zusammen, welche Projekte nun umgesetzt werden sollen.

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der FWO / SPD-Fraktion über die Installation einer Photovoltaikanlage im Freibad

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Pascheberg. Dieser erläutert den Antrag der Fraktion und berichtet, welche Anlagengröße für das Freibad geeignet wäre. Es wird darauf hingewiesen, dass die Ausrichtung des Daches nicht optimal sei und es wird der Vorschlag eingebracht, die Installation einer entsprechenden Anlage auf dem Dach der Sporthalle zu prüfen.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die Verwaltung ein Ing.-Büro mit einer Amortisationsberechnung für beide Standorte beauftragen soll.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der OWG-Fraktion bezüglich der Parksituation in der Schulstraße

Herr Stremmer erläutert den Antrag der Fraktion. Die Vorsitzende teilt mit, dass die Anwohner zwischenzeitlich angeschrieben wurden um so eine Lösung herbeizuführen. Mehrere Ausschussmitglieder teilen mit, dass die Situation sich dadurch jedoch nicht verändert hat. Es ergeht daher folgender

Beschluss:

Der Verkehrs- und Werkausschuss beschließt, dass das Ordnungsamt in der „Schulstraße“ auf der nördlichen Straßenseite zwischen „Schmiedestraße“ und „Dorfstraße“ Parkverbotschilder aufstellt, damit besonders die Rettungsfahrzeuge im Notfall eine freie Durchfahrt haben.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Bericht der Amtsverwaltung

In der letzten Sitzung war die Umgestaltung zweier Kreisverkehre angesprochen worden. Zwischenzeitlich wurde Kontakt zum LBV.SH aufgenommen und die Voraussetzungen abgeklärt. Nunmehr muss die Umgestaltung geplant und dann dem LBV.SH vorgestellt und zur Genehmigung eingereicht werden.

TOP 11.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende berichtet dass für die zusätzliche Straßenlampe am Fußgängerüberweg in der „Kieler Straße“ mittlerweile ein Angebot vorliegt und die Umsetzung zeitnah erfolgen soll. Weiter soll am Wanderweg „Ohldörp“ eine zusätzliche Lampe installiert werden. Weiter wurde für die Straße „Im Winkel“ eine zusätzliche Lampe angefragt, hierzu beschließt der Ausschuss nach Beratung, dort keine Leuchte aufzustellen, weil das Beleuchtungsnetz einer Gemeinde nicht alle Straßenbereiche vollständig erfassen kann und es sich hier um das Ende einer Sackgasse handelt.

In der Straße „Aukamp“ an der Einmündung zum „Dorfblick“ kommt es häufig zu Geschwindigkeitsüberschreitungen. Um hier Unfällen vorzubeugen wird von der Verkehrsaufsicht gerade geprüft, welche verkehrlichen Änderungen hier realisierbar sind.

Das Schild 30-Zone an der östlichen Einmündung der „Schulstraße“ ist stark ausgeblichen und wird ausgetauscht.

Der Fuß- und Radweg hinter dem Bahndamm zwischen „Aukamp“ und „Aspelweg“ besteht nur auf einem Teilstück. Im Ausschuss wird sich für eine Fortführung des Weges bis zum „Aspelweg“ ausgesprochen. Das Thema soll nach Sicherstellung des Grunderwerbs in der nächsten Sitzung erneut beraten werden.

Ein Ausschussmitglied fragt nach dem Sachstand bzgl. eines Spiegels an der Ecke „Aukamp/Fehmarnstraße“ beim Altenheim.

TOP 14.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt die Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 15.: Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:04 Uhr.

gez. Röschmann
Britta Röschmann
(Die Vorsitzende)

Osterröfeld, 12.12.2019

gez. Porsch
Christina Porsch
(Protokollführung)